

Reinsdorf Challenge

25.



Brandenburgische Meisterschaft

Ausschreibung

1. Veranstalter:

Deutscher Kunstflugverband e.V. auf dem Flugplatz Reinsdorf EDOD südlich von Berlin.

2. Organisationsteam:

Wettbewerbsleitung: Kathi Suthau
Hauptschiedsrichter: Gerd Hellmann
Schiedsrichter: erfahrene Wettbewerbspiloten und Wertungsrichter

3. Ort, Termin und Ablauf:

Flugplatz Reinsdorf EDOD vom 22.09.2023 – 28.09.2023

22. Sept.	Montag	vormittag 13:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr	Anreise Briefing Trainingsflüge
23. Sept.	Dienstag	09.00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	Trainingsflüge Trainingsflüge
24. Sept.	Mittwoch	09.00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	Wertungsflüge Wertungsflüge
25. Sept.	Donnerstag	09.00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	Wertungsflüge Wertungsflüge
26. Sept.	Freitag	09.00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	Wertungsflüge Wertungsflüge
27. Sept.	Samstag	09.00 – 12:00 Uhr 15.00 – 16.30 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr	Wertungsflüge Wertungsflüge (je nach Notwendigkeit) Siegerehrung Abendessen
28.09.	Sonntag	Abreise	

4. Wettbewerbsziel und Wettbewerbskategorien:

Ziel des Wettbewerbes ist es, den Sieger der 25. Brandenburgischen Meisterschaft in den Kategorien Sportsman, Intermediate und Advanced zu ermitteln. Gleichzeitig soll der Nachwuchs gefördert werden und auch Neulinge in die Wettbewerbsfliegerei eingeführt werden. Jeder Pilot muss ausreichende Flugerfahrung zur sicheren Durchführung des Wettbewerbs besitzen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 15 Piloten. Neueinsteiger und Aufsteiger werden bevorzugt.

Es wird geflogen:

Sportsman: 1.Flug: Known- Programm 1
2.Flug: Known-Programm 2
3.Flug: Unknown 1
4.Flug: Unknown 2 bzw. Reinsdorf Challenge

Intermediate: 1.Flug: FreeKnown- Programm

2. Flug: Unknown 1
3. Flug: Unknown 2
4. Flug: Unknown 3 bzw. Reinsdorf Challenge

- Advanced:
1. Flug: FreeKnown Programm
 2. Flug: Unknown 1
 3. Flug: Unknown 2
 4. Flug: Unknown 3 bzw. Reinsdorf Challenge

Die Known-Programme SPO sowie default FreeKnown- Programme INT können auf der Seite des Deutschen Kunstflugverbandes heruntergeladen werden, ansonsten sind eigene Varianten in der Kategorie INT gern gesehen.

Ebenso ist die Liste der erlaubten Figuren SPO auf der Seite des DkuV abrufbar.

Jeder Pilot aus INT und ADV teilt seine Variante vorher der Wettbewerbsleitung mit.

Mit Rücksicht auf die teilnehmenden Flugzeuge kann durch die Wettbewerbsleitung für Sportsman ein freies Break bewilligt werden. Die Zusammenstellung für die FreeKnown-Sequenzen INT und ADV erfolgt nach dem international gültigen Regelwerk FAI Sporting Code Section 6.

Die FreeKnown-Programme sind zur Prüfung bis spätestens zum 15.09.25 per e- mail **als .SEQ** an **Kathi.Suthau@gmx.de** zu senden.

Jeder Pilot ist für sein FreeKnown-Programm selbst verantwortlich, das Default free kann gern verwendet werden... bei Fragen zum Zusammenstellen oder pdf-erzeugen bitte v o r a b melden

Die Unbekannten Pflichten Sportsman, Intermediate und Advanced werden von der Wettbewerbsleitung erstellt und erst vor dem Flug an die Piloten ausgegeben. Die unbekannt Programme können Figuren aus der „Liste der erlaubten Figuren für unbekannt Programme“ zu finden auf der Seite des DKuV) enthalten, INT und ADV siehe Sporting code 6.

Unbekannte Programme können frühestens 4 Stunden nach Bekanntgabe geflogen werden. Ansonsten gelten für den Wettbewerb die Regeln siehe Anhang.

d) Die Ergebnisse des Wettbewerbs einer Kategorie der 24. Brandenburgischen Meisterschaft werden unter der Bedingung bekannt gegeben, dass in dieser Kategorie mindestens drei Teilnehmer teilnehmen und darin mindestens zwei Programme geflogen werden.

5. Bedingungen für die Teilnahme am Wettbewerb:

Jeder Teilnehmer muss eine gültige Pilotenlizenz mit Kunstflugberechtigung besitzen.

6. Flugzeuge:

Alle Flugzeuge, die am Wettbewerb teilnehmen, müssen zum Kunstflug zugelassen sein und gültige Bordpapiere vorweisen. Die Wettbewerbsleitung wird vor Beginn der Wertung die Dokumente überprüfen und setzt voraus, dass die Flugzeuge in einem technisch einwandfreien Zustand sind. Alle Kategorien sind ohne Leistungsbeschränkung des Flugzeugtyps. Jedes Wettbewerbsflugzeug muss mit Funk ausgerüstet sein. In keinem Fall ist es erlaubt, die im Flughandbuch festgesetzten Betriebsgrenzen zu überschreiten. Flugzeuge ohne lageunabhängige Betriebsstoffsysteme sind nur in der Kategorie Sportsman zugelassen.

7. Nenngeld:

Für die Teilnehmer ist ein einheitliches Nenngeld von 250,00 € festgelegt. Dieser Betrag muss mit der Anmeldung auf folgendes Konto überwiesen werden:

Zahlungsgrund „Reinsdorf Challenge“ (Kontoinhaberin Kathi Suthau, IBAN DE28 1001 0010 0875 6171 08, Postbank BIC PBNKDEFF)

In diesem Nenngeld sind die Organisationskosten und die Abschlussfeier (außer Getränke) enthalten. Für Lande- und Abstellgebühren wird eine Tagespauschale von 15,00 € erhoben, die ebenfalls für die gemeldeten Teilnehmer enthalten ist.

Nicht enthalten sind Treibstoffe und Schmierstoffe, Verpflegung und Unterkunft. Hallenplätze werden, soweit frei, kostenpflichtig zur Verfügung gestellt. Verankerungsmaterial ist unbedingt mitzubringen.

8. Anmeldung:

Anmeldungen erfolgen mit dem Anmeldeformular und dem Trainingsblatt (siehe Anhang) und sind bitte so schnell wie möglich und bis zum 10. September 2025 zu richten an:

Kathi Suthau, Herzfelder Str. 13, 15378 Hennickendorf

Tel.: 0173/6008537, E-mail:Kathi.Suthau@gmx.de

(Anmeldung ist verbindlich mit Datum des Zahlungseingangs und **nach Rückbestätigung**)

In **Ausnahmefällen** ist auch eine spätere Meldung möglich.

Registrierung erfolgt in der Reihenfolge der Teilnahmemeldung (bis zu 15 Teilnehmern), anschließend wird eine Warteliste eingerichtet.

9. Versicherung:

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die Teilnehmer sich selbst und anderen zufügen. Die Teilnehmer müssen gegen solche Risiken versichert sein.

10. Unterkunft und Verpflegung:

siehe Anhang

Anhang Wettbewerbsregeln

Festlegung der Kategorien:

Der Wettbewerb wird in drei Kategorien durchgeführt:

- Sportsman
- Intermediate
- Advanced

Ein Pilot kann jeweils nur in einer Kategorie starten. Die Wettbewerbsleitung behält sich vor, einen Piloten in einer niedrigeren Kategorie starten zu lassen oder aus Sicherheitsgründen vom Wettbewerb auszuschließen.

Ehrungen werden entsprechend der Platzierungen vergeben.

Untergrenzen:

- Sportsman: 450 m
- Intermediate: **450 m**
- Advanced: **450 m (!!!)**

FreeKnown-Programme:

Die FreeKnown-Programme sind zur Prüfung bis zum 15. Sept. 2025 zu schicken an: Kathi Suthau (email: **Kathi.Suthau@gmx.de**); nur als **.SEQ**

Unbekannte Pflichtprogramme:

Für die Kategorien SPO, INT und ADV erstellt die Wettbewerbsleitung das jeweilige Programm für die Unbekannten Programme.

Ein weiterer Flug, soweit es Zeitablauf und Wetter erlauben, wird als „Reinsdorf Challenge“ ausgefliegen. Es kann Figuren enthalten, die nicht im Figurenkatalog der entsprechenden Kategorie gelistet sind.

Von den Piloten der Kategorie INT/ADV wird die Kenntnis des FAI-Regelwerks (Sporting Code Section 6) und der aktuellen Festlegungen zu Programm FreeKnown vorausgesetzt.

Da die Piloten für die Einhaltung der Betriebsgrenzen der Flugzeuge verantwortlich sind, müssen sie im Zweifel der Wettbewerbsleitung ihre Bedenken über eine Figur oder die Zusammensetzung von Figuren mitteilen. Das Gremium der Schiedsrichter entscheidet dann, nach Anhören der Argumente, über eine mögliche Änderung des Programms. Die unbekannt Pflichtprogramme werden mindestens 4 Stunden vor Beginn des Wettbewerbsfluges bekannt gegeben.

Training:

Vor dem Wettbewerb hat jeder Pilot die Möglichkeit im Wettbewerbsraum zu trainieren.

Die Start- und Trainingszeiten werden von der Wettbewerbsleitung festgelegt.

Ein verpasster Flug kann nicht nachgeholt werden.

Ein Training in der Box außerhalb der offiziellen Trainingszeiten ist nicht gestattet. Ebenso ist Kunstflugtraining außerhalb der Box durch die lokalen Vorschriften auch nicht erlaubt.

Bewertung:

Bewertet wird gemäß den CIVA- Kriterien.

Die Wertungsbögen werden nach der Auswertung an einem geeigneten Ort allen Piloten zugänglich gemacht. Die Originale sind nach Prüfung von dem Piloten zu unterschreiben und zurückzugeben.

Strafpunkte:

Strafpunkte entsprechend dem FAI- Regelwerk vergeben.

Da keine Linienrichter vorgesehen sind, gehen Linienverletzungen (Box- Out) in die Raumnote der Richter ein.

Programmunterbrechungen:

- SPO: 50 Strafpunkte pro Unterbrechung
- INT: 75 Strafpunkte pro Unterbrechung
- ADV: 100 Strafpunkte pro Unterbrechung

Ist die Wolkenhöhe nicht ausreichend, um ein Programm sicher durchzufliegen, wird durch die Wettbewerbsleitung zusammen mit dem Hauptschiedsrichter eine Unterbrechungsmöglichkeit freigegeben. Somit kann einmal an beliebiger Stelle im Programm strafpunktfrei unterbrochen werden. Die zum Thema "Wackeln" gegebenen Direktiven sind auch bei solchen Unterbrechungen zu beachten.

Höhenverletzungen:

- alle Kategorien: zw. 450-350 m = 150 Strafpunkte
unter 350 m = Disqualifikation

Anfang, Ende, Unterbrechung und Wiederbeginn des Programms müssen durch 3maliges "Wackeln" mit den Flächen angezeigt werden, mit mehr als 45° Drehung um die Längsachse innerhalb oder außerhalb der Box, in Normal- oder Rückenlage, in horizontaler, steigender oder fallender Flugbahn.

Hinweis: Da eine Höhenverletzung allemal "teurer" als eine Programmunterbrechung ist, wird empfohlen, bei Höhennot zu unterbrechen. Dazu ist 3x abzuwackeln, die nötige Höhe zu gewinnen, wieder 3x anzuwackeln und das Programm in der richtigen Richtung fortzusetzen. (siehe Regelwerk national/ international)

Proteste:

Es steht jedem teilnehmenden Piloten zu, gegen die Bewertung oder gegen eine ihn betreffende Maßnahmen Protest einzulegen. Der Protest muss schriftlich formuliert sein und unter Beifügung von 50,00 € dem Wettbewerbsdirektor eingereicht werden. Über den Protest entscheiden schnellstmöglich die Richter zusammen mit der Wettbewerbsleitung. Wird dem Protest entsprochen, erhält der Protestierende die 50,00 € zurück, andernfalls verfällt der Betrag zu Gunsten des Veranstalters.

Ausfall und Verlegung:

Wenn sich bis Nennschluss nicht mindestens 3 Teilnehmer in jeder Kategorie gemeldet haben, so hat der Veranstalter das Recht, den Wettbewerb ausfallen zu lassen. In Fällen höherer Gewalt hat der Veranstalter das Recht die geplante Veranstaltung ausfallen zu lassen oder zu verlegen. Das Nenngeld wird bei Ausfall der Meisterschaft abzüglich aller entstandenen Kosten zurückerstattet.

Haftung:

Der Veranstalter sowie alle von ihm beauftragten Personen haften nicht für Sach- und Personenschäden, die den Teilnehmern im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen.

Anlagen:

- **Nennformular**
- **Trainingsblatt**
- **Liste der Hotels/Pensionen/ Camping**

Viel Erfolg bei der Vorbereitung und im Wettbewerb wünscht Euch das Organisationsteam des Wettbewerbs.

Nennformular

24. Brandenburgische Meisterschaft im Motorkunstflug 2024 "Reinsdorf Challenge"

* **Anmeldeschluss:** 15. September 2024

* **Pilot:** Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____

Telefon: _____
E-Mail: _____

* **Kategorie:**

Sportsman: Intermediate: Advanced:

* **Flugzeug:** Typ: _____
Kennzeichen: _____
Anreisedatum: _____

* **Unterbringung:**

Bitte selbst reservieren, es wird keine Unterkunft über die Organisatoren gebucht!!!!
(siehe Anhang: "Unterbringung")

* **Anmeldegebühr:** 250,00 €

bitte überweisen auf folgende Bankverbindung:

Zahlungsgrund „Reinsdorf Challenge“

(Kontoinhaber: Kathi Suthau, IBAN DE28 1001 0010 0875 6171 08, BIC PBNKDEFF)

Bei Absage nach Meldeschluss von meiner Seite aus, werden vom Veranstalter 50% der Anmeldegebühr einbehalten.

Die Ausschreibung erkenne ich hiermit an.

Datum: _____

Unterschrift: _____

(Nennformular ist zu senden an: Kathi Suthau per E-mail als .PDF an Kathi.Suthau@gmx.de)

Deutscher Kunstflugverband e.V.

Datenblatt Trainingslager

Name	Kategorie	
Lizenz Nr.	gültig bis	
Kunstflugber. seit	Flugstd. ges.	Flugstd. Kunstflug
Flugzeugtyp	Kennzeichen	

O. g. Pilot erkennt folgende Regeln für die Teilnahme an Trainingslagern des Deutschen Kunstflugverbandes in der Saison 2024 an.

- Das verwendete Flugzeug ist für die entsprechenden Flugmanöver zugelassen. Es ist vorschriftsmäßig gewartet und im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben haftpflichtversichert.
- Der Teilnehmer besitzt die nötigen körperlichen und mentalen Voraussetzungen zur sicheren Durchführung der Trainingsflüge. Insbesondere sind keine Faktoren bekannt, die die Flugtauglichkeit einschränken könnten.
- Der Teilnehmer verfügt über die nötige Flugerfahrung zur sicheren Durchführung der Trainingsflüge und ist mit den entsprechenden Notverfahren vertraut.
- Der Teilnehmer ist sich bewusst, dass die beteiligten Trainer nicht als Fluglehrer agieren und er somit die alleinige Verantwortung für die sichere und ordnungsgemäße Flugdurchführung trägt, wie z. B. die Einhaltung der Sicherheitsmindesthöhen, der Betriebsgrenzen des Flugzeugs und aller anderen relevanten luftrechtlichen Bestimmungen.
- Der Deutsche Kunstflugverband und die beteiligten Trainer übernehmen keinerlei Verantwortung für Zwischenfälle oder Unfälle im Zusammenhang mit der Teilnahme am Trainingslager und sind somit nicht haftbar zu machen. Der Teilnehmer erklärt, dass in diesem Fall weder er noch seine Angehörigen irgendwelche Schadensersatzansprüche an den Deutschen Kunstflugverband oder die beteiligten Trainer stellen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Liste der Hotels /Pensionen / Camping

Unterkunft und Verpflegung: Jeder Teilnehmer bucht selbst!!!

- Am Flugplatz:

Der Flugplatz Reinsdorf bietet ein zünftiges Ambiente für einen Fliegerurlaub.
Die Gastronomie, wie auch die Unterkunft obliegt der Leitung von Ines Weiß, Adresse:
Flugplatz, 14913 Reinsdorf, Tel.: 033746-6980,
E-mail: info@edod.de

Folgendes wird angeboten:

1. 2er Schlafcontainer 18,00 €/pro Person/Nacht
2. Eigener Wohnwagen/Zelt 8,00 € pro Person/Nacht
3. Wohnwagenverleih über den Verleih: Jacobi-Caravan, Brandenburger Str. 44, 14943 Luckenwalde, Tel. 03371/622024, email: Sandra.mamerow@jacobi-caravan.de Platzgebühr 8,00 € pro Person/Nacht

Sanitäre Einrichtungen und Duscmöglichkeiten sind am Platz vorhanden,
die Benutzung ist in der Platzgebühr enthalten.

Frühstück am Platz 8,00 € /Person/Tag

Mittags a la carte, abends wird gemeinsames Gericht angeboten (immer reichlich
und sehr schmackhaft)

Strom; 0,70€/ kW für Zelt/ Wohnwagen

- Hotels/Pensionen:

(Alle Hotel- und Pensionspreise auf Nachfrage!!!)

Gasthaus Hagen, Str. der Jugend 3, 04916 Stolzenhain
Tel: 035384-20567, Fax: 035384-20712, www.landhotel-stolzenhain.de

Gasthaus Schliebener, 14913 Nonnendorf,
Tel: 033744-60421, Fax: 033744-619002, www.gasthof-schliebener.de

Parkhotel Schönwalde, Am Park 2, 04916 Schönwalde
035362-74904, Fax: 035362-74903, www.parkhotel-schoenwalde.de

Es besteht kein offizieller Shuttle Service zu den Pensionen/Hotels.
Leihwagen sind direkt vor Ort nicht zu mieten.

Alle Anmeldungen erfolgen direkt vom Teilnehmer beim Flugplatz Reinsdorf oder
in den Pensionen.